

ELTERNNEWS

Dezember 2011

Hallo liebe Eltern,

zunächst möchten wir uns gerne bei auch vorstellen:

Pinguinkrippe:

Mike Picker
Rosa Herdt

Igelgruppe:

Ute Schmitz
Sabine Glosemeyer

Drachengruppe:

Elena Ratke
Gabi Wiemann

Mäusegruppe:

Annika Sprengelmeyer
Stephanie Uthmann

1. Vorsitzende: Gabi Wiemann

2. Vorsitzende: Rosa Herdt

Auch dieses Jahr möchten wir Euch mit unseren Eltern-News auf dem Laufenden halten.

Wir sind sehr gespannt, was uns im neuen Kindergartenjahr erwartet und stehen Euch für Tipps, Anregungen und Kritik gerne zur Verfügung. Die Telefonliste hängt am „Schwarzen Brett“ im Eingangsbereich.

Elternbeiratsarbeit im letzten Jahr:

- Organisation des St. Martin-Umzuges (erstmalig mit Heißwürstchen, Glühwein und Kinderpunsch)
- Aktionsnachmittag im Kindergarten (ist super angekommen !)

Was haben wir bisher erreicht:

- **St. Martin-Laternenumzug:** Zuständigkeit für die Organisation des St. Martin-Umzuges lag dieses Jahr beim St. Hildegardkindergarten. Der Elternbeirat des St. Hildegardkindergartens hat sich für die Verteilung der Martinsgänse entschieden. Da dafür Spender gefunden werden konnten, wurden diese kostenfrei an die Kinder verteilt. Um dem Abend einen Abschluss zu geben, haben wir uns dazu entschlossen, wie im Vorjahr Heißwürstchen, Glühwein und Kinderpunsch anzubieten. Auch dieses Jahr ist das Angebot gut angekommen!
- **Krankheitsvertretung:** Aufgrund einer Erkrankung ist Frau Kaupmann seit einiger Zeit ausgefallen. Frau Drop (Pinguinkrippe) erledigt am Dienstag und Mittwoch die Büroarbeiten. Dafür arbeitet Frau Thole (Pinguinkrippe) 2,5 Stunden/Woche zusätzlich und wir bekommen vorläufig Unterstützung durch Frau Hehmann (Erzieherin in Sentrup und bei uns in der Sonnengruppe).

Für den Ausfall von Frau Brinker konnte kurzfristig Frau Lemper-Eißel für unseren Kindergarten gewonnen werden.

Bei weiteren Ausfällen, bzw. beim längeren Ausfall von Frau Kaupmann, wird der Kirchenvorstand sich um eine anderweitige Lösung bemühen.

Eine Elterninitiative wäre aufgrund des Datenschutzes und der Vorlage des polizeilichen Führungszeugnisses problematisch.

Worüber wir uns sehr gefreut haben, dass auf Dauer eine Springerkraft als Vertretung im Krankheitsfall vorgesehen ist. Hier wird noch über die Finanzierung mit der Stadt Bad Iburg verhandelt.

Ferienkindergarten: Die Termine werden kurzfristig bekanntgegeben. Für die Krippe ist kein Ferienkindergarten vorgesehen. Die Kinder sind in dem Alter noch sehr sensibel, eine Zusammenarbeit mit den anderen Kindergärten wäre daher problematisch.

Bei den Anmeldungen für den Ferienkindergarten sollte beachtet werden, dass die Anmeldung zum Ferienkindergarten verbindlich ist. Das heißt, dass die Kinder nicht nur einen Platz bekommen, sondern dann auch kommen sollen. Die Anzahl der Erzieherinnen für den Ferienkindergarten richtet sich nach der Anzahl der Anmeldungen. Diese Erzieherinnen fehlen dann im laufenden Kindergartenjahr, weil sie ja auch irgendwann mal ihren Urlaub nehmen müssen. Kommen dann aber weniger Kinder als angemeldet, sind eigentlich zu viele Betreuungskräfte vor Ort, die aber dann nicht kurzfristig in Urlaub geschickt werden können

- **Aufsicht auf dem Spielplatz:** Immer wieder fragen sich die Eltern, warum alle Erzieherinnen sich vor der Sandkiste versammeln und nicht auf dem gesamten Spielplatz verteilt sind. Zu Abholzeiten müssen die Erzieherinnen beide Tore im Auge behalten um zu gewährleisten, dass die Kinder nur von den Berechtigten abgeholt werden.
- **Regelmäßige Wartung und Sanierung des Spielplatzes:** wurde in der letzten Gesamtelternbeiratssitzung mit dem Kirchenvorstand angesprochen (Protokoll folgt).

Wir bedanken uns bei dem Elternbeirat 2010/2011 und führen die Arbeit der Eltern mit viel Engagement und Begeisterung weiter. Wir sind für Euch da!!!

